

## „Machtwort des Chefs“

# Machtwort

**G**eht doch! Das „Wulfenia-Ticket“, jene preiswerte Netzkarte für alle Senioren und alle Öffis in Kärnten, nimmt Fahrt auf. Landeshauptmann **Peter Kaiser** kündigte gestern bei der Eröffnung der Klagenfurter Messe an: „Gemeinsam mit den zuständigen Landesräten **Sara Schaar** und **Ulrich Zafoschnig** werden wir es schaffen, ein vernünftiges Ticket für die ältere Generation anzubieten.“ Das ist, wie berichtet, der Wunsch aller drei parteilichen Seniorenorganisationen und wurde von **Karl Bodner**, dem Chef des Landesseniorenbeirates, in der „Krone“ thematisiert.

Vor Kaisers nunmehrigem Machtwort hatte sich

ein kleinlicher Parteienzank entwickelt, weil sich SP und VP in einem Landtagsausschuss von einem FP-Antrag überraschen ließen und gegen diese Seniorennetzkarte stimmten.

**D**ie Kosten dürften bewältigbar sein. Im vergleichbaren Salzburg (552.579 Einwohner per 1. Jänner 2018 zu 560.898 in Kärnten) wurden im ersten Halbjahr 5700 „Edelweiß-Tickets“ verkauft.

Eine Menge, bei der das Land 350.000 Euro zuschießen müsste. Ab rund 9500 verkauften Netzkarten würde sich das Projekt rechnen. Befürworter argumentieren auch so: „Ein ideales Geschenk der Kin-

der an Eltern oder Großeltern und ein Beitrag zur Mobilität der Senioren.“

FPÖ-Chef **Gernot Darmann** bezeichnet Kaisers Aussagen als unglaubwürdig und kündigt wie das Team Kärnten Landtagsinitiativen zur Einführung des „Wulfenia-Tickets“ an.